Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

275 (22.11.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 275 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 22. November 1864.

Deutschland.

Wien, 18. Nov. Aus dem Staatsvoranschlag für 1865, den der Finanzminister gestern dem Unterhause vorgelegt, lassen wir (nach der „Presse") nachstehend die Hauptziffern folgen:

Erforderniß. Hofstaat 7,421,144 fl. Kabinetskanzlei 63,482 fl. Reichsrath 966,312 fl. Staatsrath 146,782 fl. Ministerrath 65,985 fl. Ministerium des Aeußern 2,374,430 fl. Staatsministerium 31,104,350 fl. Ungarische Hofkanzlei 12,071,015 fl. Siebenbürgische Hofkanzlei 3,543,391 fl. Hofkanzlei für Dalmatien, Kroatien und Slavonien 2,165,997 fl. Unterrichtsrath 55,140 fl. Ministerium der Finanzen 342,876,466 fl. Ministerium für Handel und Volkswirthschaft 13,606,741 fl. Ministerium der Justiz 8,204,894 fl. Ministerium der Polizei 3,372,864 fl. Kontrolsbehörden 3,795,881 fl. Ministerium des Krieges 105,767,772 fl. Ministerium der Marine 11,102,766 fl. Summe 548,705,412 fl.

Das Erforderniß für das Finanzministerium begreift 117,599,730 fl. für Zinsen der Staatsschuld und 60,081,038 fl. für Schuldentilgung in sich. Der Aufwand für das Kriegsministerium beziffert sich in den ordentlichen Ausgaben mit 91,374,372 fl., und in den außerordentlichen mit 14,393,400 fl. Der Aufwand für die Kriegsmarine ist in den ordentlichen Ausgaben mit 9,264,442 fl., in den außerordentlichen mit 1,838,324 fl. angesetzt.

Bedeckung. Eigene Einnahmen des Ministeriums des Aeußern 114,100 fl., des Staatsministeriums 457,968 fl., der ungarischen Hofkanzlei 266,037 fl., der siebenbürgischen Hofkanzlei 79,375 fl., der kroatischen Hofkanzlei 45,100 fl., der Finanzverwaltung 157,948 fl. Direkte Steuern: 1) Grundsteuer 69,835,500 fl. 2) Gebäudesteuer 23,844,500 fl. 3) Erwerbsteuer 6,847,400 fl. 4) Personalerwerbsteuer 5,145,000 fl. 5) Einkommensteuer 20,790,600 fl. 6) Erbsteuer 21,300 fl. 7) Rückständiger Königszins 24,400 fl. 8) Steuerexekutions-Gebühren 290,300 fl. Indirekte Steuern: 1) Branntweinsteuer 16,868,800 fl. 2) Wein- und Moststeuer 6,265,500 fl. 3) Biersteuer 16,886,758 fl. 4) Fleisch- und Schlachtviehsteuer 5,520,289 fl. 5) Zuckersteuer 7,810,530 fl. 6) Sonstige Verzehrungssteuer 1,920,947 fl. 7) Pachtungen 5,126,505 fl. 8) Andere Einnahmen 153,419 fl. 9) Zoll 16,081,080 fl. 10) Salz 39,983,600 fl. 11) Tabak 60,883,892 fl. 12) Stempel 16,648,092 fl. 13) Taxen 885,281 fl. 14) Gebühren von Rechtsgeschäften 26,497,441 fl. 15) Lotto 18,295,475 fl. 16) Mauth 3,338,126 fl. 17) Punzirung 93,540 fl. 18) Gebühren in Lombardo-Venezien 134,000 fl. Einnahmen von den Staatsgütern 5,107,420 fl. Einnahmen von den Staatsforsten 10,803,539 fl. Einnahmen aus konfiszirtem Vermögen ꝛc. 649,436 fl. Aerarialfabriken 1,463,115 fl. Bergwesen 27,951,272 fl. Münzwesen 25,598,878 fl. Einnahmen aus der Veräußerung von Staatseigenthum 33,806,270 fl. Allgemeine Kasseverwaltung 14,941,165 fl. Handelsministerium (Post, Telegraphen ꝛc.) 16,605,673 fl. Eigene Einnahmen des Polizeiministeriums 548,850 fl., der Kontrolsbehörde 1666 fl., des Kriegsministeriums 9,066,227 fl., des Marineministeriums 391,504 fl. Summa 518,227,816 fl.

Das Defizit beläuft sich somit auf 30,477,596 fl. Wie aus Vorstehendem aber ersichtlich, figurirt unter den Einnahmsposten der Erlös aus der Veräußerung von Staatseigenthum mit 33,806,270 fl. Das Defizit beträgt somit eigentlich mehr als 64 Millionen Gulden.

Neueste Levantepost.

Athen, 12. Nov. Das Budget für das Jahr 1865 zeigt 28½ Millionen Drachmen Einnahmen, 27 Mill. Drachmen Ausgaben. Es wird ein Gesetzentwurf vorgelegt, um den Stand der Armee und der Kriegsmarine auf 12,000 Mann zu erhöhen. Vizeadmiral Sachinis, einer der letzten Koryphäen des Unabhängigkeitskampfes und Adjutant König Otto's, ist gestorben. Die französische Eisenbahn-Gesellschaft in Athen und im Pyräus übertrug ihr Recht einer englischen Gesellschaft, welche die Strecke binnen sechs Monaten eröffnen will. Die Nationalversammlung hat beschlossen, auf die Botschaft des Königs mit keiner Adresse zu antworten, da die Verfassung votirt sei. In Syra sind mehrere Fallimente vorgekommen.

Konstantinopel, 12. Nov. Ein neues Generalgouvernement, bestehend aus den Provinzen Smyrna, Koniah und Brussa, mit der Hauptstadt Brussa, soll errichtet werden. Khaireddin Pascha wird nächstens mit einer Mission in Tunis erwartet. Der Bey von Tunis soll einen jährlichen Tribut anbieten wollen.

Odessa, 2. Nov. General Liprandi ist gestorben. 60,000 Mann der aus dem Kaukasus abberufenen Truppen sollen an den Grenzen der Moldau und Galiziens stationirt werden.

Dscheddah, 5. Okt. Bischof Biancheri, Chef der Lazzaristen-Mission in Abyssinien, ist in Massawah gestorben. Der englische Abgesandte Rassam hat vom König Theodor noch keine Antwort erhalten.

Vermischte Nachrichten.

* Aus Kalkutta, 16. Okt., schreibt der Times-Korrespondent: Zehn Tage sind seit dem großen Sturm vergangen, und noch immer ist er der eine Gegenstand des allgemeinen Gesprächs und der allgemeinen Sorge. Sie würden sich darüber auch nicht wundern, wenn Sie selbst jetzt noch einen Blick auf den Hooghly werfen könnten. Ueber 100 prachtvolle Segelschiffe und Dampfer liegen hier vor uns ohne Mast und ohne Takelwerk wie alte Kasten oder in Haufen zusammengequetscht auf dem Wasser, und es wird kaum möglich sein, sie wieder seefähig zu machen. Kapitäne und Rheder haben mit Unruhe dem heutigen Tag entgegengesehen, wo die großen Springfluthen eintreten, und wenn die gestrandeten Fahrzeuge nicht flott gemacht werden können, müssen sie Monate lang an Ort und Stelle liegen bleiben. Zwei Tage lang nach dem Sturm sah der Fluß aus, als ob er durch eine Stadt der Todten strömte. Es rührte sich nichts auf seiner Oberfläche. Arbeitskraft war nicht zu haben, denn die Eingebornen, die ihr Obdach verloren hatten, waren beschäftigt, sich neue Hütten zu bauen. Ein oder zwei Dampfer sind stromabwärts bis zum Diamant-Hafen gedrungen, und auch dort ist die Katastrophe Entsetzen erregend. Die ungeheure Sturmwoge, die während des Cyklon auf jenem Punkt hereinbrach, war 30 Fuß hoch und fegte das Land kahl. In diesem Bezirk allein kamen 1200 Menschen um's Leben, und die Zahl der zwischen dem Diamant-Hafen und Kalkutta Umgekommenen schätzt man, ich weiß freilich nicht, ob richtig, auf 5000. Der Strom wimmelt von Leichen, die mit der Fluth und Ebbe auf und nieder schwimmen, und wir werden von Glück sagen können, wenn auf die furchtbare Zerstörung, die der Orkan angerichtet hat, nicht eine Seuche folgt. Die den Sturm überlebt haben, sind jetzt am Verhungern. Einige Gentlemen hielten vor einigen Tagen in Kalkutta ein Meeting, um einen Dampfer mit Reis zu beladen und stromabwärts zu schicken, aber die reichen Eingebornen hielten sich der Sache fern. Aus europäischen Taschen jedoch kam Geld genug zusammen, und der Dampfer wurde abgesandt. Die Zeichner haben 1000 Rupien (100 L.) täglich für den Dampfer zu zahlen. Zwei Millionen Pfd. Strl. decken nicht den Verlust, welcher Privatpersonen in Folge des Sturms betroffen hat; aber er wird schweigend getragen werden. Wenn nur aber die Lokalregierung nur einige Dampfer herliehe, um die Schiffe vom Strand los zu bringen und den Strom zu säubern!.. Wenn die Sternwarte in Kalkutta recht benützt worden wäre, so hätten wir ohne Zweifel den Cyklon zur rechten Zeit voraussehen können. Jetzt, da Alles vorüber ist, sagt der Eingeborne, dem dies wichtige Departement anvertraut ist, daß das Barometer in der Nacht vor dem Sturm nicht die gewöhnlichen täglichen Abweichungen gezeigt habe, sondern in beständigem Fallen gewesen sei. Es ist ein großer Fehler, die ganze Oberaufsicht über die Sternwarte in den Händen eines Eingebornen zu lassen. Nach den Berichten aus verschiedenen Bezirken fangen wir jetzt zu sehen an, daß der Cyklon einen Umkreis von ungefähr 100 Meilen hatte, und daß wir in Kalkutta ungefähr 30 Meilen von seinem Mittelpunkt entfernt waren. Man hat zwei Centra gefunden, einen auf der See und einen andern in Widnapore. Die „Asiatische Gesellschaft" sammelt fleißig Thatsachen und wird hoffentlich eine für die Zukunft sehr nützliche Geschichte des Sturmes liefern. Wie weit ein Hafen, der alle 10 Jahre einem Kreissturm ausgesetzt ist, sich zur Hauptstadt eines großen Reichs eignet, möge der Leser selbst beurtheilen.

---

* Southampton, 17. Nov. Das Post-Dampfschiff des Norddeutschen Lloyd, „Neu-York", Kapitän G. Wenke, welches am 5. November von Neu-York abgegangen war, ist heute 5½ Uhr Morgens nach einer Reise von 11 Tagen wohlbehalten unweit Cowes eingetroffen und hat um 7 Uhr die Reise nach Bremen fortgesetzt. Dasselbe bringt außer der neuesten Post 105 Passagiere, 900 Tons Ladung und für 543,000 Doll. Contanten.

Die „New-York" passirte am 9. November Morgens Cape Race, konnte jedoch Nebels halber nicht mit dem Lande kommuniziren. Am 13. und 14. November hatte die „Neu-York" einen schweren Nordwest-Sturm bei furchtbar hoher See zu bestehen.

Die Bremer Bark „Columbia" war am 4. November wohlbehalten von Liverpool in Neu-York angekommen.

Marktpreise.

† **Karlsruhe,** 21. Nov. Auf dem hiesigen Fruchtmarkte am 16. Nov. wurden zu Mittelpreisen verkauft: 8683 Pfund Haber, per 100 Pfund 3 fl. 30 kr. Eingestellt wurden 780 Pfd. Mehldurchschnittspreise: Kunstmehl Nr. 1 14 fl. 15 kr.; Schwingmehl Nr. 1 13 fl. 15 kr.; Mehl in drei Sorten 10 fl. 45 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt . .	10,386 Pfd. Mehl.
Eingeführt wurden vom 10. bis 16. Nov. . .	135,342 Pfd. Mehl.
	145,728 Pfd. Mehl.
Davon verkauft	128,679 Pfd. Mehl.
Blieben aufgestellt	17,049 Pfd. Mehl.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Z. q. 251. Nr. 141. Waldshut. Fabrikant Fridolin Trötschler von Singen hat unter Vorlage der erforderlichen Bescheinigung dahier vorgetragen, daß er am 11. März 1861 von seinem eigenthümlichen, auf der Gemarkung Tiefenstein gelegenen Buchwalde, an der sogenannten Görrwihler Halde, sämmtliches Holz an Wilhelm Bauer von Menzenschwand um 6600 fl. verkaufte, woran nach Abzug mehrerer Abschlagszahlungen noch der Betrag von 2242 fl. 38 kr. im Rückstande hafte. Bauer habe sich unter Umständen, welche den Verdacht der Flucht rechtfertigen, in das Ausland begeben, und besitze kein zur Sicherung des Klägers hinreichendes liegenschaftliches Vermögen, weßhalb Kläger die Verurtheilung desselben zur Zahlung obiger 2242 fl. 38 kr., nebst Verzugszinsen und Sicherheitsarrest auf das noch in dem obenbezeichneten Walde befindliche Holz verlange.

Beschluß.

1) Zur Sicherung der klägerischen Forderung von 2242 fl. 38 kr. nebst Zinsen wird Beschlag verfügt auf das in dem oben bezeichneten Walde befindliche Holz, und wird Gastwirth Schreiber von Tiefenstein als gerichtlicher Hüter aufgestellt, welchem dasselbe in sichere Verwahrung übergeben wird.

2) Zur mündlichen Verhandlung über die Klage und das Arrestgesuch wird Tagfahrt auf die am

Dienstag den 6. Dezember d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

stattfindende Gerichtssitzung anberaumt, wovon der Beklagte auf diesem Wege mit der Aufforderung benachrichtigt wird, daß er, wenn er den Klaganspruch bestreiten wolle, unverweilt einen Anwalt und einen dahier wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einhändigungen an die Partei aufzustellen habe, widrigenfalls alle weitern Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie ihm eröffnet wären, an der diesseitigen Gerichtstafel angeschlagen werden sollen. Zugleich wird demselben der Rechtsnachtheil angedroht, daß im Falle seines Ungehorsams die in der Klage behaupteten Thatsachen als zugestanden angenommen, und er mit seinen etwaigen Einreden gegen den Klaganspruch und gegen die Rechtmäßigkeit des Arrestes ausgeschlossen würde.

Waldshut, den 15. November 1864.

Großh. bad. Kreisgericht.
Schneider.

Hofmann.

Z. n. 981. Nr. 7431. Ettlingen. (Versäumungserkenntniß.) Da sich auf die diesseitige Aufforderung vom 29. August d. J., Nr. 5784, Niemand gemeldet hat, werden etwaige dingliche, lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche in Bezug auf 1½ Viertel Acker auf der Hub, Schielberger Gemarkung, einerseits Heinrich Schlee, anderseits der Gemeindewald, dem neuen Erwerber gegenüber für erloschen erklärt.

Ettlingen, den 9. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Richard.

Z. p. 2. Nr. 5378. Meersburg. (Schuldenliquidation.) Gegen Kapitän Christian Wraa in Meersburg haben wir unterm 9. November, Nr. 5215, die Gant erkannt, und zum Schuldenrichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt auf

Freitag den 9. Dezember,
früh 9 Uhr,

angeordnet.

Es werden deßhalb alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der angesetzten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die geltend gemacht werden wollen, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Bweismitteln.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, und sollen Borg- und Nachlaßvergleiche versucht werden, wobei bemerkt wird, daß in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Den im Auslande wohnenden Gläubigern wird aufgegeben, spätestens bis zur Liquidationstagfahrt einen dahier wohnenden Gewalthaber zum Empfange aller Einhändigungen, welche nach den Gesetzen an die Partei selbst oder in ihrem wirklichen Wohnsitze zu geschehen haben, in öffentlicher Urkunde aufzustellen und nachzuweisen, widrigenfalls alle weitern Verfügungen oder Erkenntnisse mit derselben Wirkung, als ob sie ihnen eröffnet oder zugestellt wären, an der Gerichtstafel angeschlagen würden.

Meersburg, den 15. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Siek.

Z. p. 12. Nr. 24,262. Heidelberg. (Schuldenliquidation.) Gegen Schriftsetzer Valentin Wolfschlag von hier haben wir Gant erkannt, und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Freitag den 2. Dezember d. J.,
Morgens 8 Uhr,

anberaumt.

Alle, welche aus irgend einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, werden aufgefordert, solche in dieser Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, auch gleichzeitig die Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis mit andern Beweismitteln anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Gläubigerausschuß ernannt, auch ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht, und es sollen die Nichterscheinenden in Bezug auf Borgvergleiche und jene Ernennungen als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Zugleich wird denjenigen Gläubigern, welche ihren Wohnsitz im Ausland haben, in Gemäßheit der §§. 243, 244 d. P.O. aufgegeben, spätestens in dieser Tagfahrt einen am Orte des Gerichts wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einhändigungen, welche nach den Gesetzen der Partei selbst, oder in deren wirklichem Wohnsitz zu geschehen haben, anher namhaft zu machen, widrigenfalls alle weitern Verfügungen oder Erkenntnisse mit derselben Wirkung, wie wenn sie dem Gläubiger eröffnet oder eingehändigt wären, nur an dem Sitzungsorte des Gerichts angeschlagen würden.

Heidelberg, den 12. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Kah.
vdt. Eisenhut, Akt.

Z. p. 27. Nr. 7454. Meßkirch. (Bekanntmachung.)

Die Konskription für 1865 betr.

Freitag den 9. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr, findet hier die Aushebung der konskriptionspflichtigen Mannschaft statt; wozu dieselben bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile vorgeladen werden.

Meßkirch, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
G. v. Stoessser.

Z. p. 8. Nr. 10,957. Konstanz. (Bekanntmachung.)

Die Konskription für 1865 betreffend.

Die Aushebung der Konskriptionspflichtigen des diesseitigen Bezirks für 1865 findet

Montag den 12. Dezember l. J.,
Vormittags 8 Uhr,

dahier statt.

Konstanz, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Stösser.

Z. p. 21. Nr. 15,390. Donaueschingen. (Bekanntmachung.)

Die Konskription für 1865 betr.

Zur Aushebung der Konskriptionspflichtigen ist Tagfahrt anberaumt auf

Donnerstag den 1. Dezember d. J.,
Vorm. ½9 Uhr,

im Rathhaussaale dahier; was zur Kenntniß der Pflichtigen hiemit gebracht wird.

Donaueschingen, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Haas.

Z. p. 19. Nr. 8782. Villingen. (Bekanntmachung.)

Konskription für 1865 betr.

Zur Aushebung der Rekruten wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 30. November d. J,
Vormittags 9 Uhr,

im „Löwenwirthshaus-Saale" dahier angeordnet.

Villingen, den 18. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Weiß.

Z. p. 16. Nr. 11,857. Müllheim. (Bekanntmachung.)

Die Konskription pro 1865 betr.

Am Dienstag den 27. Dezember,
Vormittags 8 Uhr,

findet im Rathhause dahier die Aushebung der Rekruten der Altersklasse 1844 statt; wovon die Pflichtigen und deren Angehörige in Kenntniß gesetzt werden.

Müllheim, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
L. Sachs.

Z. p. 24. Nr. 10,628. Kork. (Bekanntmachung.)

Die Konskription für 1865 betr.

Die Aushebung der zur Konskription von 1865 gehörigen Mannschaft des Amtsbezirks Kork findet

Montag den 12. Dezember 1864,
Vorm. 8 Uhr,

auf dem Gemeindehaus dahier statt; was hiermit zur Kenntniß der an unbekannten Orten abwesenden Pflichtigen gebracht wird.

Kork, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Frech.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Pfandbuchs-Einträgen.

Z.n.790. Bietigheim. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungs-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern bei einzelnen Einträgen nicht etwas Anderes bemerkt ist.

Bietigheim, den 28. Oktober 1864.

Das Pfandgericht:
Bürgermeister Hettel.

Der Vereinigungs-Kommissär:
Heck, Rathschreiber.

(Schluß aus Beilage Nr. 270.)

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
11. Dez. 1820	145	Joseph Rapp von da	Franz Joseph Volz, von da	90	
14. Dez. =	=	Lorenz Matz von da	Franz Joseph Rittler von da	96	
9. Febr. 1821	146	Georg Matz von da	Lorenz Schröder von da	400	
=	=	Peter Klumpp von da	dto.	209	
=	=	Nikolaus Beckert von da	Michael Beckert, alt, von da	80	
24. Febr. =	146b	Lorenz Matz von da	Johannes Bertsch, ledig, von da	530	
=	=	Johannes Matz von da	Lorenz Matz von da	290	
=	=	Martin Volz von da	Johann Bertsch, ledig, von da	190	
4. April =	=	Ignaz Jung von da	Michael Bertsch von da	20	
17. Juli =	147	Joseph Augenstein von da	Simon Heck Wittwe von da	69	
=	=	Martin Trickel von da	dto.	55	
3. Nov. =	=	Lorenz Schmitt Wittwe von da	gnädigste Herrschaft als Lehensherr	244	47
=	148	dto.	dto.	95	28
21. Nov. =	=	dto.	dto.	177	4
=	148b	Adam Volz Wittwe von da	dto.	513	56
1. Dez. =	=	Philipp Schlick von da	Anton Ganz, ledig, von da	22	
4. Dez. =	149	Joseph Augenstein von da	Franz Joseph Schröder, der Alte, von da	90	
10. Dez. =	=	Nikolaus Beckert, der Junge, von da	dto.	145	
13. Jan. 1822	149b	Franz Joseph Hettel, ledig, von da	Johannes Rapp von da	485	
23. März =	159	Philipp Schlick von da	Lorenz Heck, der Junge, von da	5	24
15. Mai =	151	Michel Hettel von da	Lorenz Hammer von da	25	
=	=	dto.	Michael Hartmann von da	78	
=	151b	Lorenz Rapp hier	Lorenz Hammer von da	48	
=	=	Franz Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	Joseph Hammer von da	44	
=	=	Joseph Augenstein von da	dto.	115	
=	=	Friedrich Bertsch von da	Lorenz Hammer von da	192	
7. Aug. =	155	Joseph Rapp von da	Adam Heck, der Junge, von da	48	
23. Jan. 1823	156	Martin Beckert, ledig, von da	Xaver Schmitt von da	225	
5. Febr. =	157	Xaver Schmitt von da	Martin Beckert, ledig, von da	875	
=	158	Michel Matz von da	Joseph Heck von da	141	30
3. Febr. =	159	dto.	dto.	62	
=	160b	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	44	
11. Febr. =	161b	Joseph Augenstein von da	Lorenz Bertsch von da	199	
=	162b	Joseph Rapp von da	Johann Michael Wetzstein Ehefrau von da	92	
=	163	Ignaz Jung von da	dto.	31	
4. März =	164	Vogt Heck von da	Georg Beckert von da	105	
=	164b	Martin Beckert von da	Jakob Schmitt, ledig, von da	604	
=	165b	Martin Schröder von da	dto.	43	
=	166b	Adam Schröder von da	dto.	60	
=	167	Michel Schröder, der Junge, von da	dto.	50	
=	169b	Michel Hettel von da	dto.	36	
=	170	Ignaz Jung von da	dto.	52	
=	171b	Philipp Schlick von da	dto.	31	
=	172	Michel Hettel von da	Georg Klumpp von da	55	
=	173b	Johann Schmitt, der Schmied, von da	Michel Bertsch, der Alte, von da	80	
=	174	Martin Trickel von da	dto.	52	
=	174b	Lorenz Heck, ledig, von da	dto.	46	
=	175b	Martin Bertsch von da	dto.	152	
=	176b	Anton Herm von da	Michel Hartmann von da	455	
1. April =	178	Vogt Bernhard Heck von da	Bernhard Schmitt von da	40	
=	179	Lorenz Hartmann von da	Michel Bertsch, der Alte, von da	16	
28. April =	179b	Michel Hettel von da	dto.	70	
=	180	Ignaz Jung von da	dto.	125	
=	181b	Johannes Jung, der Junge, von da	Simon Heck Wittwe von da	253	
=	182	Philipp Schlick von da	dto.	50	
=	184	Vogt Bernhard Heck von da	Nikolaus Strotz von da	10	
12. Juli =	184b	Johannes Strotz von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	90	
15. Okt. =	188	Joseph Augenstein von da	Joseph Hartmann von da	48	
=	188b	Michel Hettel von da	Franz Joseph Volz von da	118	
=	190	Peter Volz, der Junge, von da	Karl Hartmann von da	500	
19. Nov. =	191	Nikolaus Kambeitz von da	Peter Klumpp von da	700	
4. Dez. =	192	Martin Dreixler von da	Franz Joseph Schröder von da	726	
=	193	Georg Dürschnabel, der Junge, von da	Xaver Hettel von da	600	
5. Dez. =	193b	Joseph Trickel von da	Franz Joseph Schröders 5 Kinder von da	61	
=	195	dto.	dto.	74	
=	196	Johannes Schmitt von da	dto.	90	
=	197	Martin Bertsch von da	dto.	67	
=	198	Michel Matz von da	dto.	57	
=	199	Johannes Schmitt von da	dto.	118	
=	200	Martin Trickel von da	dto.	51	
=	201	Lorenz Schmitt von da	dto.	95	
=	202	Erasmus Stemmle von da	dto.	28	
=	203	Martin Trickel von da	dto.	75	
=	204	Philipp Schlick von da	dto.	122	
=	205	Joseph Augenstein von da	dto.	42	30
=	206	Joseph Rapp von da	dto.	40	
=	207	Joseph Augenstein von da	dto.	101	
=	208	Ignaz Jung von da	dto.	92	
=	209	Georg Beckert von da	dto.	43	
=	210	Anton Schmitt von da	dto.	26	
13. Dez. =	211	Michel Matz von da	Ignaz Matz von da	250	
15. Dez. =	213	Joseph Augenstein von da	Xaver Hettel von da	200	
=	214	Johannes Schmitt von da	dto.	100	
17. März 1824	215	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Adam Heck, der Alte, von da	237	
=	216	Ignaz Matz von da	dto.	64	
=	216b	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	53	
=	217	Michel Volz von da	dto.	41	
20. April =	218	Martin Bertsch von da	Franz Joseph Volz von da	64	
=	219	Joseph Augenstein von da	Joseph Volz von da	40	
=	219b	Lorenz Hartmann von da	Joseph Hartmann von da	30	
5. Mai =	221	Michel Matz von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	69	
=	221b	Martin Bertsch von da	dto.	45	30
=	222b	Martin Schröder von da	dto.	80	
=	223b	Joseph Augenstein von da	Anton Ganz von da	61	15
=	224b	Georg Rastetter von da	dto.	620	
=	226b	Ignaz Jung von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	127	
=	228	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Anton Ganz von da	41	
=	229	Franziska Rastetter von da	Georg Rastetter, ledig, von da	70	
17. Juli =	230	Lorenz Hettel von da	Joseph Hartmann von da	16	
16. Nov. =	231	Jakob Schwarber von da	Adam Heck, der Alte, von da	48	
28. Dez. =	232	Erasmus Stemmle von da	Lorenz Bertsch von da	41	
=	233	Nikolaus Beckert, der Alte, von da	dto.	29	
=	234	Anton Trapp von da	dto.	42	
=	235	Johannes Hartmann von da	dto.	51	
29. Dez. =	236	Philipp Schlick von da	Jakob Schmitt, ledig, von da	110	
=	237	Lorenz Ganz, der Junge, von da	dto.	33	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
29. Dez. 1824	238	Franz Joseph Bertsch, der Alte, von da	Jakob Schmitt, ledig, von da	50	
=	239	Lorenz Ganz von da	dto.	40	
5. Jan. 1825	240	Georg Volz von da	Johannes Kambeitz von da	20	
8. Jan. =	241b	Franz Joseph Ganz, Mart. Sohn, von da	Bernhard Schmitt von da	204	
4. Jan. =	242b	Georg Beckert von da	dto.	30	
=	243b	Franz Anton Schmitt von da	dto.	36	
=	245	Johannes Schröder, der Alte, von da	Joseph Beckert von da	11	
=	246	dto.	Theresia Ganz, ledig, von da	5	30
=	247	Johannes Schröder von da	Lorenz Schmitt von da	8	15
=	248	Johannes Schröder, der Alte, von da	Johann und Maria Josepha Würz von da	8	15
12. Febr. =	249	Viktoria Lumpp in Au	Jakob Ganz von da	35	
=	250	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Jakob Schmitt, ledig, von da	120	
=	251	Johannes Herm, der Junge, von da	dto.	117	
=	252	Franziska Würz, ledig, von da	dto.	35	
=	253	Philipp Schlick von da	dto.	66	
=	254	Joseph Schmitt von da	dto.	44	
=	255	Martin Volz von da	dto.	140	
=	256	Adam Schröder von da	dto.	72	
=	257	Franz Anton Dreixler von da	dto.	33	
		Einträge im Grundbuch Band 2.			
25. März 1825	1	Johannes Schmitt von da	Johannes Bertsch, der Junge, von da	80	
2. April =	2	Franz Joseph Ganz, Franz Sohn, von da	Bernhard Heck von da	670	
=	3	Adam Volz	dto.	150	
=	4 u. 5	Peter Joseph Mockert von da	Franz Joseph Volz von da	110	
=	6b	Philipp Schlick von da	Adam Heck, der Junge, von da	150	
10. April =	7b	Johannes Schmitt von da	dto.	30	30
=	9	Michel Matz von da	Bernhard Schmitt von da	170	
=	11	Ignaz Jung von da	Michel Dürschnabel von da	734	
12. April =	13	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Adam Heck, der Alte, von da	30	
=	13b	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	46	
=	15	Philipp Schlick von da	dto.	30	
=	16	Peter Schmitt, der Alte, von da	dto.	50	
=	17	Nikolaus Beckert, der Junge, von da	dto.	42	
=	18	Christine Schäfer, ledig, von da	dto.	30	
16. April =	19b	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Joseph Beckert von da	140	
6. Mai =	21b	Peter Beckert von da	Michel Bertsch von da	400	
14. Mai =	24b	Johannes Schmitt von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	60	
=	25b	Peter Volz, der Junge, von da	dto.	32	30
=	27	Lorenz Heck, der Junge, von da	dto.	23	
=	28	Lorenz Schmitt von da	dto.	29	
=	29	Philipp Schlick von da	dto.	58	
=	30b	Lorenz Heck, der Junge, von da	dto.	37	30
16. Mai =	31b	Dominik Hartmann von da	dto.	29	
=	32b	Joseph Augenstein von da	dto.	42	
=	33b	Anton Bertsch von da	dto.	22	
=	35b	Johannes Köllmel von da	dto.	50	
=	37	Peter Schmitt, der Alte, von da	dto.	20	
=	38	Lorenz Hettel von da	dto.	34	
=	39b	Michel Schröder von da	dto.	30	
=	40b	Lorenz Schmitt von da	dto.	30	
30. Mai =	41b	Georg Klumpp von da	dto.	90	
31. Mai =	43	Johannes Matz von da	Bernhard Schmitt von da	38	
26. Juni =	44b	Franz Anton Schmitt von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	90	
7. Juli =	45b	Bernhard Hartmann von da	Pet. Jos. Mockert von da	80	
14. Juli =	47	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	Margaretha Blum, ledig, von da	40	
13. Aug. =	48	Johannes Herm, der Alte	Peter Schmitt, der Junge, von da	143	30
11. Sept. =	51	Joseph Augenstein von da	Lorenz Bertsch von da	25	
12. Sept. =	52	Georg Beckert von da	Georg Klumpp Wtb. von da	664	30
14. Sept. =	54	Philipp Schlick von da	Martin Heck in Muggensturm	40	30
14. Dez. =	55	Karl Hettel von da	dieser von da	28	
=	56	Johannes Schmitt von da	dto.	55	
=	57b	Martin Trickel von da	dto.	61	
=	58b	Michel Schenkel von da	dto.	17	
=	59b	Joseph Augenstein von da	dto.	77	
=	60b	Nikolaus Dürschnabel Wittwe von da	dto.	85	30
=	62	Joseph Trickel von da	dto.	35	
=	63	Franz Anton Schmitt von da	dto.	18	
19. Dez. =	64	Philipp Schlick von da	Adam Heck, der Alte, von da	30	
=	65b	Peter Beckert, der Alte, von da	dto.	36	30
=	66b	Erasmus Stemmle von da	dto.	68	30
=	68	Michel Hettel von da	dto.	43	30
=	69	Franz Hornung von da	dto.	24	30
=	70b	Vogt Bernhard Heck von da	dto.	11	30
29. Dez. =	71b	Magdalena Schröder, ledig, von da	Johannes Schröder, der Alte, von da	600	
=	72b	Franz Joseph Ganz, Franz Sohn, von da	Lorenz Schmitt von da	30	
5. Jan. 1826	=	Adam Würz, der Junge, von da	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	362	
10. Jan. =	75	Philipp Schlick von da	Franz Anton Ganz von da	70	
2. Febr. =	76	dto.	Johannes Bertsch, der Junge, von da	37	
=	77	Ignaz Jung von da	dto.	38	
17. Febr. =	79	Johannes Schmitt von da	Peter Beckert, der Junge, von da	54	
14. März =	80b	Joseph Augenstein von da	Bernhard Schmitt von da	50	
26. April =	83	Karl Hettel von da	Xaver Beckert Wittwe von da	48	
=	84b	Philipp Schlick von da	dto.	80	30
=	85b	Andreas Würz von da	dto.	14	20
=	87	Anton Schmitt von da	dto.	51	30
=	88	Lorenz Hettel von da	dto.	25	30
=	89b	Johannes Strotz von da	dto.	25	30
=	190	Lorenz Rastetter von da	dto.	32	30
=	191b	Joseph Augenstein von da	dto.	33	30
Fehlt	192b	Johann Herm, Lorenz Sohn, von da	dto.	50	
26. April =	94	Friedrich Hettel von da	dto.	19	
=	95	Johannes Matz von da	Bernhard Schmitt von da	12	
12. Mai =	96	Johannes Schröder, der Alte, von da	Xaver Beckert Wittwe von da	161	
18. Juni =	98	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Erasmus Stemmle von da	44	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
18. Juni 1826	99	Michel Hettel von da	Erasmus Stemmle von da	22	
"	100b	Lorenz Heck von da	Joseph Heck, der Junge, von da	200	
17. Juli "	102b	Franz Hornung von da	Peter Beckert, der Junge, von da	30	
5. Aug. "	104	Valentin Kühn von da	Nikolaus Dürschnabel 3 Kinder von da	15	10
	105	Lorenz Heck, der Junge, von da	dto.	10	10
27. Aug. "	106b	Johannes Köllmel Wittwe von da	Franz Joseph Hammer von da	90	
7. Nov. "	108	Lorenz Rapp von da	Michel Bertsch, Michel Sohn, von da	36	
28. Dez. "	109b	Joseph Augenstein von da	Lorenz Beckert von da	36	
6. Febr. 1827	111	Philipp Schlick von da	Joseph Hartmanns Kinder von da	6	
14. März "	112	Johannes Heck von da	Johannes Kambeitz Wittwe von da und ihre 4 Kinder	820	
"	113	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Adam Heck, der Alte, von da	330	
14. Nov. "	114b	Nikolaus Hartmann, der Junge, von da	Peter Schmitt, der Junge, von da	15	
"	115b	Lorenz Rastetter von da	dto.	11	30
"	116b	Martin Bertsch von da	dto.	116	
"	118	Johannes Schmitt von da	dto.	10	
"	119	Joseph Trickel von da	dto.	37	
"	120	Michel Schröder, der Junge, von da	dto.	81	
"	121b	Anton Schmitt von da	dto.	21	
"	122b	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	67	
"	123b	Johannes Matz von da	dto.	49	30
3. April "	124b	Nikolaus Kühn, Franz Georg Sohn, in Oetigheim	Kleopha Rieger in Oetigheim	74	
6. Mai "	125b	Johannes Strotz von da	Friedrich August von da	13	
9. Mai "	126	Johannes Bertsch von da	großh. Domänenverwaltung in Rastatt	462	11
12. Mai "	130	Lorenz Hettel von da	Michel Hartmann von da	18	
23. Mai "	131	Peter Schmitt, der Junge, von da	großh. Domänenverwaltung in Rastatt	63	27
16. Juli "	133	Franz Joseph Jung, ledig, von da	Adam Jung von da	500	
"	135	Adam Junge, der Junge, von da	Philipp Schlick von da	63	
"	136	Franz Hornung von da	Georg Volz, ledig, von da	19	30
"	137	Jakob Mockert und Zuträger von da	großh. Domänenverwaltung in Rastatt	4618	4
18. Juli "	143	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	2059	17
6. Aug. "	149	Johannes Bertsch, ledig, von da	Erasmus Stemmle von da	185	
5. Sept. "	150b	Johannes Matz von da	Jakob Ganz, der Alte, von da	54	30
13. Okt. "	151	Philipp Schlick von da	Erasmus Stemmle von da	105	
"	152	Margaretha Dreixler, ledig, von da	dto.	22	
"	153	Marianna Schwan, ledig, von da	dto.	24	
"	154	Franz Hornung von da	Peter Klumpp von da	63	
"	155	Georg Heck von da	dto.	40	
"	156	Lorenz Hettel von da	dto.	17	
"	157b	Johannes Bertsch, Nikolaus Sohn, von da	dto.	25	
"	158	Franz Anton Herm von da	dto.	21	
18. Dez. "	159b	Anton Meuterer in Oetigheim	dto.	45	
"	160b	Lorenz Heck von da	dto.	30	
4. Jan. 1828	162	Lorenz Rastetter von da	Johann Rapp von da	30	
"	163	Joseph Rapp von da	dto.	80	
"	164	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	83	
"	165b	Friedrich Hettel von da	dto.	37	
"	166b	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	Adam Würz von da	85	
11. Jan. "	168	Marianna Schwann von da	Erasmus Stemmle von da	38	
29. Jan. "	169b	Peter Hartmann von da	Adam Heck, der Alte, von da	13	
"	170	Johannes Strotz von da	Michel Hartmann von da	36	
9. Febr. "	172	Bernhard Hartmann von da	dto.	25	
13. Febr. "	173b	Franz Anton Dreixler von da	Peter Volz, der Alte, von da	8	
22. Febr. "	174b	Dominik Hartmann von da	Peter Beckert, der Junge, von da	13	
"	175	Franz Hornung von da	dto.	34	
"	"	Peter Hartmann von da	dto.	30	
"	175b	Joseph Trickel von da	dto.	87	
"	176	Philipp Schlick von da	dto.	79	
"	176b	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	124	
"	177	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	84	
25. Febr. "	178b	Anton Krebs in Oetigheim	Anton Heck in Oetigheim	30	
1. März "	180	Lorenz Heck, ledig, von da	Joseph Heck von da	50	
26. März "	180b	Joseph Trickel von da	Franz Joseph Schmitt Wittwe von da	33	
28. März "	182	Philipp Schlick von da	Anton Trapp von da	30	
1. Mai "	183	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Xaver Beckert Wittwe von da	26	
6. Mai "	184	Nikolaus Beckert, der Junge, von da	Peter Dürschnabel, der Junge, von da	42	
7. Mai "	185	Friedrich Schmitt, ledig, von da	Simon Heck Wittwe von da	22	
"	"	Nikolaus Mockert von da	dto.	15	30
"	185b	Michel Hettel von da	dto.	50	
"	"	Franz Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	dto.	54	
"	186	Bernhard Hartmann von da	dto.	15	
"	"	Friedrich Bertsch von da	dto.	40	
"	"	Franz Joseph Ganz von da	dto.	57	30
"	186b	Franz Joseph Rastetter von da	dto.	16	
"	"	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	dto.	27	30
"	187	Lorenz Rastetter von da	dto.	36	
"	"	Peter Hartmann von da	dto.	21	
"	"	Johannes Matz von da	dto.	44	30
24. Juni "	189	Margaretha Beckert, ledig, von da	Adam Ganz von da	600	
1. Juli "	190b	Johannes Herm, Lorenz Sohn, von da	Joseph Hammer von da	200	
12. Juli "	192	Nikolaus Beckert, der Junge, von da	Adam Heck, der Alte, von da	112	
"	192b	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	30	
"	"	Lorenz Hettel von da	dto.	64	30
"	193	Franz Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	dto.	50	
"	"	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	47	
"	193b	Joseph Jung von da	dto.	39	
"	"	Johannes Herm, der Alte, von da	dto.	20	
"	"	Martin Volz von da	dto.	33	
"	194	Thomas Hettel von da	dto.	13	30
6. Aug. "	195	Adam Andres von da	Peter Dürschnabel von da	52	30
"	"	Peter Heck von da	dto.	40	
"	196b	Friedrich Schmitt, ledig, von da	dto.	21	
"	"	Ignaz Jung von da	dto.	42	
"	"	Adam Volz, der Junge, von da	dto.	10	30
"	"	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	dto.	32	
13. Aug. "	197b	Joseph Trickel von da	Peter Volz, der Junge, von da	40	
"	198	Johann Bertsch, Johann Sohn, von da	Peter Dürschnabel von da	40	
6. Sept. "	198b	Friedrich Dürschnabel von da	dto.	20	
"	200	Johannes Volz von da	Georg Volz, der Junge, von da	450	
26. Sept. "	201	Lorenz Rastetter	Bernhard Schmitt von da	26	
"	203	Christina Kambeitz, ledig, von da	Johann Rapp von da	40	
26. Dez. "	204	Karl Hartmann von da	Johann Schmitt von da	400	
2. Jan. 1829	205	Adam Volz, Adam Sohn, von da	Johannes Rapp von da	26	
7. Jan. "	206	Michel Hettel von da	Johannes Volz von da	49	
"	207	Lorenz Hettel von da	Georg Volz, ledig, von da	12	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
18. Jan. 1829	208	Michel Hartmann von da	Johannes Volz von da	33	
24. Jan. "	209	Dominik Hartmann von da	Joseph Beckert von da	10	
27. Jan. "	210	Philipp Schlick von da	Michel Beckert, der Junge, von da	82	
26. Jan. "	211	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Adam Heck, der Alte, von da	36	30

Einträge im Grundbuch Band 3.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
18. Febr. 1829	1	Johannes Schmitt von da	Adam Heck, der Alte, von da	25	
"	2	Michel Hartmann von da	Joseph Hammer von da	28	
"	"	Ignaz Jung von da	dto.	25	
"	3	dto.	Peter Volz, der Junge, von da	26	
"	"	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	45	
6. März "	4	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Michel Ganz von da	51	
"	4b	Lorenz Schröder von da	dto.	40	
"	"	Adam Rapp von da	dto.	158	30
"	"	Xaver Schmitt von da	dto.	70	15
"	"	Joseph Trickel von da	dto.	60	
18. Febr. "	5	Michel Hartmann von da	Michel Ganz, der Junge, von da	35	
"	"	Lorenz Heck, der Junge, von da	dto.	25	30
"	"	Bernhard Hartmann von da	dto.	37	
"	5b	Johannes Matz von da	dto.	51	
"	"	Lorenz Hettel von da	dto.	36	
"	"	Peter Beckert, der Alte, von da	dto.	17	30
"	6	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	53	
"	"	Lorenz Ganz von da	dto.	31	
"	"	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	45	30
6. März 1829	7b	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Michel Schmitt, ledig, von da	37	
"	"	Johannes Matz von da	dto.	30	30
"	"	Xaver Schmitt von da	dto.	100	
"	8	Joseph Trickel von da	dto.	32	
"	"	Friedrich Würz von da	dto.	46	30
"	9	Franz Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	Franz Joseph Schmitt von da	62	
"	9b	Michel Matz von da	dto.	46	
"	"	Johannes Matz von da	dto.	30	30
"	"	Lorenz Heck, der Junge, von da	dto.	21	30
"	10	Xaver Schmitt von da	dto.	45	
"	"	Joseph Trickel von da	dto.	23	
"	11	Friedrich Würz von da	Lorenz Schmitt, der Junge, von da	25	
"	"	Adam Kambeitz von da	dto.	24	
"	11b	Joseph Trickel von da	dto.	130	
"	"	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	22	
"	12	Xaver Schmitt von da	dto.	70	15
"	"	Michel Hartmann von da	dto.	33	
"	"	Bernhard Hartmann von da	dto.	20	30
"	"	Michel Hettel von da	dto.	94	
12. März "	13b	Michel Hartmann von da	dto.	29	
30. März "	14b	Anton Herm von da	Peter Klumpp von da	27	
16. April "	15	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Michel Bertsch, Michel Sohn, von da	42	
17. April "	16	Martin Volz von da	Johannes Mockert von da	30	
9. Mai "	17	Johannes Hartmann von da	Karl Hartmann von da	20	
"	18	Joseph Trickel von da	Martin Dürschnabel von da	131	
16. Mai "	19	Philipp Schlick von da	Adam Heck, der Junge, von da	30	
14. Mai "	20	Ignaz Jung von da	dto.	170	
23. Mai "	21	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Maria Eva Ganz von da	9	
23. Aug. "	22b	Ignaz Jung von da	Konrad Schmitt von da	130	
18. Sept. "	24	Friedrich Dürschnabel von da	Martin Dürschnabel von da	35	
8. Okt. "	24b	Andres Würz von da	Scholastika Kunz von da	23	
11. Nov. "	25b	Philipp Schlick von da	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	170	30
6. Nov. "	27	dto.	Georg Rastetter von da	43	30
11. Nov. "	"	Joseph Trickel von da	dto.	58	
"	28b	Lorenz Ganz von da	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	42	30
7. Dez. "	29b	Franz Joseph Rastetter von da	Franz Joseph Volz von da	10	
"	30b	Georg Heck von da	Anton Ganz, der Alte, von da	129	
19. Jan. 1830	31b	Lorenz Schröder, Franz Jos. Sohn, von da	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	450	
26. Jan. "	32b	Anton Würz Wittwe von da	dto.	50	
"	"	Franz Hornung von da	dto.	97	30
"	"	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	39	
"	"	Lorenz Heck Wittwe von da	dto.	27	
"	"	Karl Herm, ledig, von da	dto.	23	30
"	35b	Franz Joseph Ganz von da	dto.	59	30
"	"	Friedrich Schmitt, ledig, von da	dto.	24	
23. Febr. "	37b	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Franz Joseph Rittler von da	18	
26. Febr. "	38b	Johannes Herm, der Junge, von da	Konrad Schmitt von da	33	
"	39	Joseph Trickel von da	Michel Dürschnabel von da	186	
"	40b	Anton Bertsch von da	Bernhard Schmitt von da	46	
"	41b	Bernhard Heck von da	dto.	20	30
"	"	Franz Josef Ganz von da	dto.	21	30
"	"	Johannes Matz von da	dto.	60	30
"	42	dto.	dto.	20	
"	43	Theresia Dürschnabel, ledig, von da	Marianna und Nikolaus Beckert von da	29	30
"	"	Dominik Hartmann von da	dto.	40	
28. März "	44b	Lorenz Heck Wittwe von da	Johannes Strotz von da	12	
23. April "	45b	Michel Matz von da	Georg Bertsch von da	91	
"	"	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	101	
15. Mai "	46b	Philipp Schlick von da	Bernhard Zink in Mathern	126	
26. Mai "	48	Lorenz Heck Wittwe von da	Franz Joseph Ganz in Durmersheim	23	
5. Juni "	49	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Johannes Schmitt, der Ate, von da	820	
19. Aug. "	50b	Lorenz Heck, ledig, von da	Peter Volz von da	278	
"	52	Lorenz Heck Wittwe von da	dto.	30	
"	53	Joseph Augenstein von da	dto.	75	
"	54	Theresia Mockert, ledig, von da	Peter Joseph Mockert 6 Kinder von da	500	
"	55	Bernhard Würz von da	Franz Joseph Volz'sche Kinder von da	421	
12. Sept. "	56	Gemeinde hier	Lorenz Ganz Wittwe von da	83	21 3/4
"	57	dto.	Lorenz Bertsch von da	46	18 3/4
"	57b	dto.	Lorenz Rastetter von da	41	19 1/2
30. Okt. "	58	Lorenz Hettel von da	Kasimir Wüstel in Rothenfels	18	30
"	58b	Lorenz Heck von da	dto.	85	
"	"	Friedrich Bertsch von da	dto.	22	
6. Dez. "	59	Friedrich Schmitt von da	Lorenz Schröder von da	20	
14. Dez. "	60	Johannes Schröder, der Junge, von da	Margaretha Heck, ledig, von da	30	
"	61	Philipp Schlick von da	Franz Joseph Hettel von da	50	
"	62	dto.	Bernhard Schmitt von da	30	
"	62b	Michel Dreixler von da	Michel Bertsch, der Alte, von da	18	
"	63b	Johannes Strotz von da	dto.	28	
"	"	Johannes Hartmann von da	dto.	24	30
"	"	Michel Dreixler von da	dto.	34	
15. Jan. 1831	64	Mich. Beck von da	Johannes Mockert von da	28	
"	65	Jos. Flostock in Durmersheim	Georg Dürschnabel von da	29	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
19. Jan. 1831	66	Lorenz Schröder von da	Viktoria Lumpp in Au	77	
=	67b	Frz. Jos. Bertsch von da	Frz. Jos. Dürschnabel von Bietigheim	20	
=	68	Mich. Matz von da	Georg Dürschnabel von da	155	
=	69	Joh. Bertsch von da	dto.	98	
=	=	Rebstockwirth Augenstein von da	dto.	100	
=	71b	Adam Volz von da	Johannes Bertsch, der Junge, von da	51	
=	=	Johannes Herm, der Alte, von da	Michel Dürschnabel von da	20	
24. Febr. =	72b	Johann Schwarber von da	Martin Dürschnabel von da	122	
=	73b	Lorenz Schröder von da	Franz Joseph Hettel von da	70	
26. Febr. =	74	Ochsenwirth Schlick von da	Magdalena Volz Erben von da	54	30
=	75	Frz. Jos. Volz von da	Karl Hartmann von da	40	
8. März =	76	Friedrich Hettel von da	dto.	420	
=	77	Ignaz Jung von da	Friedrich Hettel von da	59	30
9. März =	78	Johannes Bertsch von da	Peter Joseph Bertsch von da	55	
=	=	Franz Joseph Ganz, Mart. Sohn, von da	dto.	79	
=	78b	Jakob Jung von da	dto.	89	
=	79	Martin Bertsch von da	Nikolaus Dürschnabel von da	41	30
=	=	Bernhard Hartmann von da	dto.	27	
=	79b	Rebstockwirth Augenstein von da	dto.	45	30
=	=	Adlerwirth Heck von da	dto.	60	
=	=	Johannes Matz von da	dto.	24	30
16. März =	81	Franz Jos. Bertsch von da	dto.	100	
18. März =	82b	Lorenz Heck Wwe. von da	dto.	30	
=	83b	Joh. Schmitt von da	dto.	23	
=	84b	Ochsenwirth Schlick von da	Lorenz Beckert von da	124	
=	=	Dominik Hartmann von da	dto.	56	
=	85	Ignaz Jung von da	dto.	55	
=	=	Johannes Schröder, Adam Sohn, von da	dto.	56	
=	=	Xaver Schmitt von da	dto.	36	
=	85b	Johannes Herm, der Alte, von da	dto.	12	
=	=	Barnabas und Adam Karcher von da	dto.	15	
=	86	Ochsenwirth Schlick von da	Nikolaus Dürschnabel von da	71	
19. März =	87	Jos. Augenstein von da	Mathias Maier von da	30	
=	88	Anton Schmitt von da	dto.	23	
=	=	Michel Hettel von da	dto.	28	30
1. April =	88b	Lorenz Beckert von da	Vogt Heck von da	700	
14. April =	90	Martin Bertsch von da	Lorenz Bertsch von da	40	
19. April =	90b	Lorenz Schmitt 3. von da	Jakob Mockert von da	500	
2. Mai =	92	Jos. Jung von da	Johannes Schwarber von da	39	
3. Mai =	93	Jos. Augenstein von da	Jakob Mockert von da	95	
24. Juli =	94b	Karl Hettel von da	Georg Beckert von da	33	
23. Sept. =	95b	Johannes Dürschnabel 1. von da	Lorenz Hartmann von da	460	
7. Okt. =	96b	Lorenz Dürschnabel von da	Johannes Dürschnabel von da	250	
9. Nov. =	97b	Ochsenwirth Schlick von da	Johannes Schwarber von da	58	
13. Nov. =	99	Adam Volz von da	dto.	44	
15. Dez. =	100	Michel Hartmann von da	Franz Jos. Dürschnabel von da	18	
13. Jan. 1832	100b	Gemeinde hier	Ignaz Jung von da	2	51
15. Febr. =	102	Bernhard Kalkbrenner in Oetigheim	Jakob Kalkbrenner in Oetigheim	44	
18. Febr. =	102b	Georg Beckert von da	Johann Adam Schröder von da	21	15
=	103b	Franz Joseph Ganz, Mart. Sohn, von da	Kasimir Wüstel in Rothenfels	31	30
22. Febr. =	104	Georg Volz von da	Johannes Volz, der Alte, von da	450	
11. März =	105b	Theresia Heck, ledig, von da	Simon Heck'sche Kinder von da	200	
=	106b	Georg Schröder von da	Johannes Schröder Kinder von da	500	
=	107	Johannes Schmitt von da	Georg Volz, Weber von da	73	30
=	108	Franz Jos. Volz von da	dto.	36	30
=	=	Peter Hartmann von da	dto.	35	
=	=	Franz Jos. Bertsch, Hansen Sohn, von da	dto.	35	
12. März =	108b	Joh. Schmitt von da	Bernhard Schmitt von da	90	
=	109b	dto.	Johannes Herm von da	25	
=	110	Franz Jos. Bertsch von da	dto.	43	
13. März =	111	dto.	Frz. Jos. Ganz, ledig, von da	40	
=	112	Michel Beckert, der Junge, von da	Franz Joseph Volz von da	36	
16. März =	113	Mich. Bertsch von da	Nikolaus Strotz von da	73	
=	113b	Georg Beckert von da	dto.	70	
=	114	Lorenz Heck von da	dto.	35	
=	=	Anton Schmitt von da	dto.	53	
=	=	Joseph Rapp von da	dto.	43	
12. März =	114b	Adlerwirth Heck von da	dto.	98	
14. März =	=	Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	81	
=	=	Nikolaus Jung von da	dto.	30	
=	115	Johannes Hartmann von da	dto.	72	
=	=	Philipp Schlick von da	dto.	100	
16. März =	=	Martin Bertsch von da	Nikolaus Kambeitz von da	64	
=	115b	Joseph Rapp von da	dto.	60	
=	=	Anton Trapp von da	dto.	15	30
=	=	Lorenz Heck von da	dto.	77	
=	116	Franz Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	dto.	52	
=	=	Michel Beckert, der Junge, von da	dto.	30	
=	116b	Adam Jung von da	Adam Heck, der Alte, von da	30	
22. März =	118	Adam Mockert von da	Nikolaus Beckert von da	77	
=	118b	Michel Beckert der Junge, von da	dto.	122	
=	=	Joh. Schmitt von da	dto.	127	
Fehlt	119	Rebstockwirth Augenstein von da	Frz. Jos. Hettel Wittwe von da	144	30
17. April =	120	Katharina Schwan von da	Magdalena Volz Erben von da	200	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
20. April 1832	121b	Joseph Augenstein von da	Michel Bertsch, ledig, von da	70	
25. April =	122	Philipp Schlick von da	Michel Beckert von da	250	
26. April =	123	Johannes Schröder, der Junge, von da	Michel Bertsch, ledig, von da	43	
27. April =	123b	Joseph Trickel von da	dto.	129	30
30. April =	124b	Joseph Jung von da	Franz Jos. Hettel Wittwe von da	53	
=	125	Johannes Jung, der Alte, von da	dto.	83	
1. Mai =	125b	Johannes Volz, der Junge, von da	Lorenz Schröder von da	533	
4. Mai =	126b	Dominik Hartmann von da	Johannes Volz 2. von da	25	
5. Mai =	129	Johannes Herm, der Alte, von da	Michel Bertsch, ledig, von da	40	
17. Mai =	130	Johannes Dürschnabel von da	Peter Volz Eheleute von da	450	
=	130b	Adam Jung von da	dto.	35	
=	=	Johannes Bertsch, Nik. Sohn, von da	dto.	57	
=	131	Martin Bertsch von da	dto.	110	
=	=	Michel Bertsch, der Junge, von da	dto.	41	
=	=	Vogt Heck von da	dto.	28	
=	=	Erasmus Stemmle von da	dto.	64	
=	132b	Johann Schröder, Adam Sohn, von da	dto.	35	
6. Juni =	=	Ochsenwirth Schlick von da	Johannes Volz, der Junge, von da	121	
12. Juni =	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	176	
=	133b	Dominik Hartmann von da	dto.	25	
13. Juni =	134b	Frz. Jos. Volz 3. von da	Michel Hartmann von da	444	
=	135b	Bernhard Würz von da	dto.	55	30
=	=	Johannes Schmitt von da	dto.	44	
=	=	Michel Matz von da	dto.	47	
=	136	Friedrich Bertsch von da	dto.	54	
=	136b	Franz Josef Ganz, der Junge, von da	Franz Joseph Dürschnabel Eheleute von da	54	
=	137	Johannes Matz, der Alte, von da	dto.	50	30
=	=	Dominik Hartmann von da	dto.	47	
=	=	Katharina Geisert von da	dto.	40	
=	=	Johannes Schröder von da	dto.	31	30
=	137b	Johannes Matz, der Junge, von da	dto.	46	30
=	=	Franz Joseph Volz, der Alte, von da	dto.	90	
=	=	Franz Joseph Ganz, der Junge, von da	dto.	49	
=	=	Lorenz Hettel, der Junge, von da	dto.	27	
=	138	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Franz Joseph Volz, Schuster von da	73	
26. Juni =	139	Lorenz Hettel von da	Adam Würz von da	112	
=	140	Johannes Bertsch von da	Peter und Johann Dreixler in Oetigheim und Georg Köllmel in Steinmauern	36	
3. Juli =	141	Lorenz Schmitt von da	Lorenz Ganz von da	241	
18. Aug. =	142	Johannes Hartmann von da	Adam Würz von da	260	
27. Aug. =	143	Johannes Herm, der Junge, von da	Zoller Schröder von da	20	
=	141b	Georg Beckert von da	dto.	1000	
14. Sept. =	144	Lorenz Ganz, der Junge, von da	Lorenz Heck Erben von da	75	
22. Sept. =	145	Ochsenwirth Schlick von da	Johannes Bertsch, der Junge, von da	565	
=	=	Friedrich Schmitt, ledig, von da	dto.	100	
4. Okt. =	146	Joseph Heck Wwe. von da	Joseph Heck'sche Gantmasse von da	103	
=	146b	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Valentin Kühns Ehefrau von da	34	
=	=	Martin Beckert von da	dto.	53	
20. Okt. =	148	Lorenz Heck von da	Johannes Herm, der Junge, von da	96	30
=	=	Philipp Schlick von da	dto.	115	
=	148b	Georg Dürschnabel von da	Johannes Dürschnabel, der Junge, von da	59	
=	=	Johann Herm, Lorenz Sohn, von da	dto.	29	40
=	149	Georg Dürschnabel von da	dto.	25	
22. Okt. =	=	Theresia Heck, ledig, von da	Adam Würz von da	43	30
=	=	Thomas Hettel von da	Johannes Dürschnabel, der Junge, von da	60	
6. Nov. =	150	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Nikolaus Beckert, der Alte, von da	14	15
=	151	Michel Bertsch, Michel Sohn, von da	Lorenz Heck von da	152	
12. Nov. =	153	Philipp Schlick von da	Martin Ganz von da	380	
16. Dez. =	153b	Lorenz Rastetter von da	Johannes Rastetter, ledig, von da	66	
22. Dez. =	154	Bernhard Kalkbrenner Wittwe in Oetigheim	Jakob Kalkbrenner in Oetigheim	40	
2. Jan. 1833	154b	Ochsenwirth Schlick von da	Lorenz Hartmann von da	65	
=	155	Dominik Hartmann von da	dto.	60	
=	=	Johannes Matz, der Alte, von da	dto.	30	
5. Jan. =	156	Johann Schmitt, der Junge, von da	Peter Beckert, der Junge, von da	58	30
1. März =	=	Katharina Geisert, ledig, von da	Friedrich Geisert von da	60	
8. März =	157b	Joseph Hermann Schäfer in Muggensturm	Georg Schürling in Muggensturm	60	
=	158b	Maria Josepha Schröder von da	Johannes Schröder, der Junge, und seine Tochter von da	88	
=	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	20	
=	159	Theresia Schröder von da	dto.	79	
				30	

Z.p.13. Nr. 12,715. Säckingen. (Bekanntmachung.)

Die Konskription für 1865 betr.

Zur Rekrutenaushebung ist Tagfahrt auf

Samstag den 17. k. M.,
Vormittags 9 Uhr,

dahier anberaumt. Dies wird hiermit zur Kenntniß der sich auswärts aufhaltenden Pflichtigen gebracht.

Säckingen, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Wetzel.

Z.p.9. Nr. 9599. Bretten. (Bekanntmachung.)

Die Konskription pro 1865, Altersklasse 1844, betr.

Zur Aushebung der konskriptionspflichtigen Mannschaft pro 1865, Altersklasse 1844, ist Tagfahrt auf

Samstag den 17. Dezember d. J.,
früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause dahier anberaumt; was hiermit veröffentlicht wird.

Bretten, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Flad.

Z.p.15. Nr. 12,135. Lahr. (Bekanntmachung.) Zur Aushebung der von dem Konskriptionsbezirk Lahr für das Jahr 1865 zu stellenden Rekrutenquote ist Tagfahrt auf

Mittwoch den 7. Dezember l. J.,
früh 8 Uhr,

anberaumt, und findet dieselbe im Gasthaus zur Sonne dahier statt; wozu sämmtliche Pflichtige des Amtsbezirks hiermit vorgeladen werden.

Lahr, den 17. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Eccard.

Z.p.11. Nr. 8331. Oberkirch. (Bekanntmachung.)

Die Konskription pro 1865 betr.

Zur Rekrutenaushebung für den Amtsbezirk Oberkirch ist Tagfahrt auf

Mittwoch den 14. Dezember d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

anberaumt, und zwar im Saale des Gasthauses zur Linde dahier.

Oberkirch, den 18. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Metzger.

Z.p.26. Nr. 14,761. Rastatt. (Bekanntmachung.) Die Aushebung der konskriptionspflichtigen Mannschaft des diesseitigen Bezirks pro 1865 findet am

Freitag den 23. Dezember l. J.,
Morgens präzis 8 Uhr,

im Saale der städtischen Fruchthalle dahier statt; was hiermit zur Kenntniß der Pflichtigen gebracht wird.

Rastatt, den 18. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Schaible.

Z.p.10. Nr. 8351. Kork. (Bekanntmachung.) In den Zollabfertigungsräumen des großh. Hauptzollamts Kehl sind folgende zollpflichtige Gegenstände unverzollt zurückgelassen worden: „Seidenwaare 1 Pfund, Halbseidewaare 5,2, Eisenwaare 22,9, Baumwollwaare 3, Kopfputz mit Schmuckfedern 0,5, Wollenwaare 4,5, gefärbte Nähseide 0,3, Holzwaare 0,1, Zinnwaare 4,6, Cigarren in 2 Kistchen 22, Fayence 0,6, Sattlerwaare 3,5, Piment, gemahlen, 0,6, und feine Parfümerie 3,5 Pfund." Dies wird zur Meldung und Rechtfertigung der Eigenthümer binnen 14 Tagen gemäß §. 27 Zollstr.-Ges. bekannt gemacht, widrigenfalls Unterschlagung angenommen und Konfiskation erkannt würde.

Kork, den 17. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Eiselein.
vdt. Haas.

Z.p.23. Nr. 22,199. Pforzheim. (Diebstahl und Fahndung.) Am 10. Oktober d. J., Nachmittags, wurden dem Kaufmann Georg Schroth dahier nachstehende, in seinem Comptoir an einen Rockhalter aufgehängt gewesene Gegenstände entwendet:

1) Eine schwarze, einreihige, halbseidene Weste, im Werth zu . . . . . 1 fl.
2) eine silberne Ankeruhr, Genfer Fabrikation, mit vergoldetem Rande, guillochirtem Deckel, römischen Zahlen und Sekundenzeiger, im Werth zu . . . . 10 fl.
3) eine kurze goldene Charnirkette, aus runden, breiten Ringen zusammengesetzt, im Werth zu . . . . . 20 fl.

Summe 31 fl.

Wir bitten um Fahndung auf die entwendeten Gegenstände und den noch unbekannten Dieb.

Pforzheim, den 9. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Schember.
Bihl, Akt.

Z.n.961. Freiburg. (Straferkenntniß.) Der Soldat August Herrmann von Ottenheim wurde durch bestätigtes standgerichtliches Urtheil vom 8. d. M. wegen Unterschlagung und Betrugs und zugleich wegen Rückfalls in das letztere Vergehen und in ein gleichartiges Vergehen zu 14 Tagen Dunkelarrest, über den andern Tag bei Wasser und Brod, zum Ersatz des Veruntreuten, sowie in die Kosten verurtheilt.

Da Soldat Herrmann sich auf flüchtigem Fuß befindet, so wird ihm das Erkenntniß auf diesem Weg eröffnet.

Freiburg, den 15. November 1864.

Großh. Garnisonskommandantschaft.
Keller. Generalmajor.

Z.q.269. Karlsruhe. (Urtheil.) In Anklagesachen gegen Johann Windbiel und Friedrich Schneider von Weingarten, wegen Körperverletzung, wird auf mündlich gepflogene Verhandlung erkannt:

Die Angeklagten Johann Windbiel und Friedrich Schneider von Weingarten seien der im Affekt verübten Körperverletzung des David Wagner von da schuldig zu erklären, und deßhalb Jeder von ihnen in eine Kreisgefängnißstrafe von sechs Monaten, zur hälftigen Tragung der Kosten des Strafverfahrens, unter sammtverbindlicher Haftbarkeit für das Ganze, und in die Kosten seiner Straferstehung zu verurtheilen.

Auch haben sie, gleichfalls unter sammtverbindlicher Haftbarkeit, dem Beschädigten David Wagner den verursachten Schaden, im Betrag von 98 fl. 14 kr., binnen 14 Tagen bei Zwangsvermeiden zu ersetzen.

V. R. W.

Dies wird den flüchtigen Angeklagten hiermit bekannt gemacht.

So geschehen

Karlsruhe, den 15. November 1864.

Großh. Kreis- und Hofgericht.
Strafkammer.
Reiner.
Schloß.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.